



## Handeln statt Jammern!

Das optische In-House-Breitband-Netzwerk von Homefibre ist ...

# ... ein Lichtblick für Ihr Geschäft

Vom Praktiker für den Praktiker entwickelt wurde die innovative digitale Netzwerk-Infrastruktur zur Installation eines zukunftssicheren In-House-Breitband-Netzwerks. Das optische Kernnetzwerk basiert auf der neuesten POF-Generation (Polymer Optische Faser = Kunststoff-LWL). Ohne Stemmen und Bohren kann es auch nachträglich einfach in die bestehende Verrohrung verlegt werden. Schnittstellen zwischen dem Endgerät und dem Netzwerk sind die von Homefibre entwickelten Steckdosen

Schon vor über einem Jahrzehnt hat sich Josef Fallner – damals noch Bereichsleiter bei Hirschmann – mit komplexen Verkabelungslösungen beschäftigt. Bereits Ende der 90er-Jahre zeigte die Entwicklung den Weg in Richtung Digitalisierung und Konvergenz von Internet, PC-Welt und Unterhaltungselektronik. Erstmals war die Heimvernetzung zum Thema geworden.

Heute ist die Multimedia-Vernetzung mit IP-TV, neuen, vernetzbaren TV-Geräten und Media-Clients bereits alltägliche Realität geworden.

die Technologie für den Massenmarkt tauglich ist – und damit auch für die digitale Heimvernetzung.“

### Innovative Technologie aus Österreich

2004 wurde die Firma Homefibre gegründet. Mit Unterstützung durch österreichische und europäische Forschungsförderungen sowie in Zusammenarbeit mit Partnern wie Rutenbeck aus Deutschland, aber auch österreichischen Unternehmen werden immer mehr innovative Produkte und Systemlösungen entwickelt.

das Signal wieder in elektrische Signale zurückgewandelt, um die Kommunikation zu ermöglichen. Für dieses System aus Österreich zeigen bereits internationale Unternehmen, etwa aus Japan oder den USA, Interesse.

Mit seinen innovativen Lösungen strebt Homefibre eine führende Position im Bereich der optischen Heimvernetzung an. Eine breite Zusammenarbeit mit strategischen Partnern der Industrie soll dieses Ziel erreichbar machen.

Gefragt ist dabei auch der innovative Elektrotechniker, der diese Netzwerklösung als zusätzliche Marktchance erkennt. Von Homefibre und seinen Vertriebspartnern, wie Delta Multimedia Solutions bekommen die Homefibre-Installationspartner jede notwendige technische Unterstützung bei Planung und Ausführung. Dazu gibt es natürlich



Dieser dünne Kunststoff-Lichtwellenleiter ist neben der von Homefibre entwickelten Elektronik die Basis für eine zukunftssichere Heimvernetzung

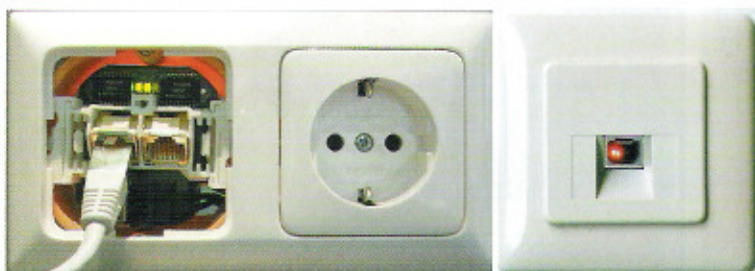
Schulungen im technischen und im Vermarktungsbereich.

### Für Neubau und Nachrüstung

Das optische Kabel (POF) wird in die bestehende Elektro-Verrohrung eingezogen und kann mit



Beim ansteckbaren Medienkonverter geht die Steckdose nicht verloren



An jeder Netzsteckdose kann ein optischer Datenanschluss zur Verfügung gestellt werden

### Multimedia verlangt neue Infrastrukturen

Diese neuen Anwendungen und Services benötigen jedoch auch neue Infrastrukturen zur Vernetzung – per Funk, Kupfer- oder optischen Kabeln.

Zur optischen Verkabelung sagt Josef Fallner: „Nachdem die POF-Vernetzung im Auto Einzug gehalten hatte, war mir klar, dass

### Weder Erdung noch EMV-Probleme

Dank optischer Leiter gibt es keine Potenzial- und Erdungsprobleme im Netzwerk. Die POF-Faser ist auch der ideale Blitzschutz. Die elektrischen Datensignale (IP-Pakete) werden in Medienconvertern in optische Signale umgewandelt und über die POF-Faser übertragen. Beim Empfänger wird

einem einfachen Schneidwerkzeug angeschlossen werden. So kann Zeit und Kosten sparend an jeder Netzsteckdose ein Hochgeschwindigkeits-Datenanschluss realisiert werden – sicher und strahlungsfrei. IP-TV, Computer, Laborgeräte, Drucker, Server, Multimedia-Geräte für die Beschallung, aber auch Geräte für die Zugangskontrolle können damit einfach und schnell vernetzt werden. Bei Bedarf kann sich das Netzwerk ändern und wachsen.

### INFOS & KONTAKT

homefibre digital network gmbh  
9800 Spittal/Drau, Fratresstraße 20  
Telefon/Fax 04762/42 780  
E-Mail: welcome@homefibre.at  
www.homefibre.at